

15 OKTOBER 2024 | HOF-TOLLE.DE/RURAL-FOOD-LAB



Impressionen aus dem Food Lab der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Viele Ideen - aber was rechnet sich auch?

Das dritte Quartal 2024 startete mit dem Abschluss des ersten großen Schritts: die **Konzeptionierung des Rural Food Labs**. Der Schritt von einer innovativen Idee zu einem klar strukturierten Ansatz. **Das Ergebnis findest du hier.**

Schön und gut – doch ein spannendes Konzept alleine reicht nicht. Uns ist es wichtig, dass sich das Rural Food Lab langfristig selbst tragen kann und eine nachhaltige, fest verankerte Struktur wird.

Das dritte Quartal stand also fest im Zeichen der **Erarbeitung des Geschäftsmodells** für den Prototyp des Rural Food Lab auf dem Hof Tolle. Hier konnten wir auf den vielen Ideen und Anreizen der verschiedenen Interviews und Workshops aufbauen sowie neue Eindrücke integrieren.

Die verschiedenen Geschäftsbereiche wurden im Detail ausgearbeitet, Angebote definiert und Markt- und Zielgruppenanalysen durchgeführt. **Hierfür war vor allem der Austausch mit anderen hochkarätigen, erfolgreichen Projekten hilfreich, wie z.B. der "Kantine Zukunft" aus Berlin.**

Geschäftsbereiche des Rural Food Lab:

- Vermietung
- Events und Vernetzung
- Bildung und Ausbildung
- Gastronomie und Farmshop

Im Gegensatz zum ersten Arbeitspaket des Projekts mussten wir mehr Zeit am Schreibtisch verbringen. Für Abwechslung sorgten verschiedene Events, bei denen wir das Rural Food Lab vorstellen und diskutieren konnten. Herausheben möchten wir den **Besuch des Bio-Mobils in Kassel**. Vor allem der Austausch mit unseren Kolleg*innen wie auch das direkte Gespräch mit den Einwohner*innen Kassels **am 14.09** hat viele neue Impulse für die Entwicklung des Geschäftsmodells gesetzt.

Vielen Dank an Bioland Hessen und die Vereinigung ökologischer Landbau Hessen für die Einladung!



Im letzten Quartal 2024 werden wir uns, aufbauend auf dem Geschäftsmodell, konkreter der **Küchen- und Investitionsplanung** widmen. Sie ist die Basis für die Kosten-Nutzen Analyse des Prototyps.



Food Startup Inkubator Weihenstephan (FSIWS)

Am 06.09 öffnete der FSIWS and der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf für uns seine Türen und wir durften ausgiebig die Arbeit sowie die Räumlichkeiten des Food Lab kennenlernen. Vor allem über die Rolle als Inkubator konnten wir viel lernen.

Auch das gemeinsame Brainstorming zu dem Rural Food Lab mit erfahrenen Food Lab Betreiber*innen war sehr wertvoll.

Vielen Dank an Eva und Marlies, dass ihr euch so viel Zeit genommen habt!

"Katalysator für einen schnellen Markteintritt mit geringem Risiko"

Gefördert durch:



Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Das Projekt **Rural Food Lab** (2024-2025) wird vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über das Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) gefördert.

Richardsweg 1
34379 Calden-Fürstenwald
nils.tolle@hof-tolle.de
www.hof-tolle.de/rural-food-lab

